



HÖRSAAL 3D  
18. OKT. 2018

PHILOSOPHIE IM ZEITALTER  
POLITISCHER UMWÄLZUNGEN

DEUTSCHSPRACHIGE  
STUFENWORKSHOP  
VON  
FRIEDRICH  
STADLER

11.00–11.05: Eröffnung Esther Ramharter

11.05–11.35: Bastian Stoppelkamp  
„Die Pflanzstätten der Wissenschaft  
als Brutstätten der Reaktion“  
Rudolf Goldscheid als Vordenker  
der wissenschaftlichen Weltauffassung

11.40–12.10: Christoph Limbeck-Lilienau  
Schlick, Russell und die  
wissenschaftliche Weltauffassung

14.00–14.30: Martin Kusch  
Simmel and the Philosophical Canon

14.35–15.05: Donata Romizi  
Wissenschaftsphilosophie als  
politische Praxis im Wiener Kreis

15.10–15.40: Christian Damböck  
Die politische Seite des Logischen  
Empirismus: kritische Bemerkungen  
und aktuelle Bezüge

16.10–16.40: Elisabeth Nemeth  
Pseudorationalismus als soziologisches  
Phänomen. Zu Neuraths  
Cartesius-Aufsatz von 1913

16.45–17.15: Alexander Linsbichler  
Wiener Spätaufklärung und die  
frühe Kalkulationsdebatte: Rationalitäten  
und ihre Grenzen

17.15–18.00: Abschlussdiskussion